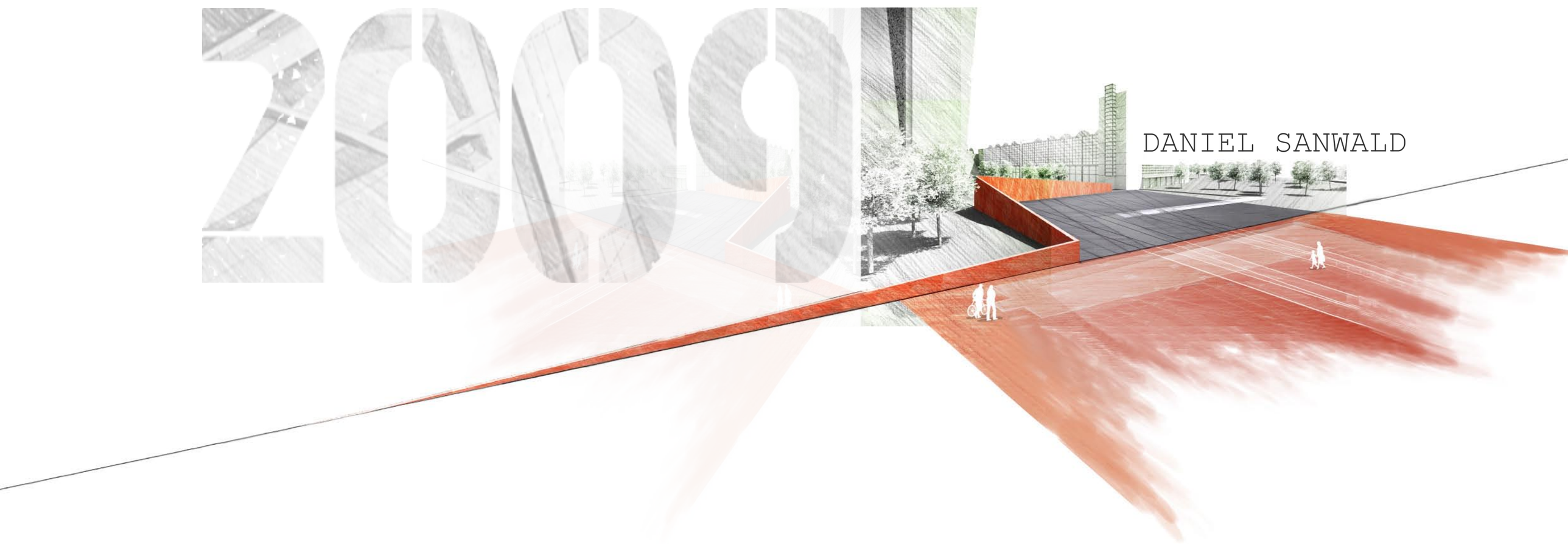


DANIEL SANWALD

CURICULUM **VITAE**

Name: **Dipl.-Ing. (FH) Daniel Sanwald**
Adresse: **Lange Gasse 29/5, 1080 Wien**
mobil: **0699 106 21 255**
mail: **justASK@email.de**
Geboren: **15.04.1976 in Freiburg i.B.**
Familienstand: **ledig**

STUDIUM:

Architektur
bei Prof. Uwe Schröder
an der **Fachhochschule Köln.** 2002-08

Architektur
bei Prof. Orazio Carpenzano
Università „La Sapienza", Rom. 2004-05

Kunstgeschichte, Ethnologie und **Afrikanistik**
an der **Universität Köln**.1999-2002

SCHULISCHE AUSBILDUNG:

1991-97 Odenwaldschule Oberhambach, Abitur
1992-93 Saint Christopher School, Letchworth, GB
1987-91 Kolleg St. Sebastian, Stegen
1983-87 Turnseeschule, Freiburg

Unterricht in der **Lehrschreinerei**
der Odenwaldschule, 1991-94

PRAXIS:

Freier Mitarbeiter bei
Landschaftsarchitektur+, Hamburg 2009
Klaus Theo Brenner Stadtarchitektur, Berlin 2008

Studentische Mitarbeit bei
wiegmann architekten, Köln 2007-08
Heike Robens Architektur, Freiburg 2007
Schlösser Architekten, Köln 2005
rolf + hotz, Freiburg 2002

Hochschultätigkeit
Wissenschaftliche Hilfskraft
von Professor Cord Machens,
Lehrstuhl für Gestaltung,
Fachhochschule Köln, 2006-2008

Mitarbeiter im Kunsthistorischen Institut
bei Professor Dr. Nußbaumer,
für die Erstellung eines Kölner Stadtschichtenatlas.
Universität Köln, 2001-02

EDV:

ArchiCAD, VectorWorks
InDesign, Illustrator, Photoshop,
Cinema 4D, Rhino, ScetchUp,
auf Mac und Windows.

HOBBYS:

Kunst, Musik, Photographieren, Sport, Reisen.

AUSLANDSAUFENTHALTE:

Italien 2004-05
Reise durch Westeuropa und Nordafrika. 1999
England 1992-93

ZIVILDIENST:

Hausmeister im Alten- und Pflegeheim
Deutsch Ordenswohnstifft Köln, 1997-98.

Im vergangenen Jahr habe ich an mehreren interdisziplinären Projekten mitgearbeiten. Hierbei war der Bezug zum architektonischen Schaffen immer Bestandteil des gestalterischen Anspruchs. Angefangen mit einem städtebaulichen Wettbewerb für die Lübecker Innenstadt, bis hin zu temporären Installationen die Gestaltung der Beiträge im Trendbuch für die Internationale Möbelmesse 2010 in Köln.

Für die Firma „qubing" gestaltete ich einen Messestand für die OrgaTech 2008 in Köln. Meine Tätigkeit reichte von der Ideenfindung bis hin zur Realisierung und umfasste sämtliche Schritte der Planung. Dabei profitierte ich von den Erfahrungen welche ich bei der Organisation für die Ausstellung „Der architektonische Raum" im Museum für Angewandte Kunst in Köln gemacht habe.

Desweiteren konnte ich mich sowohl entwurflich als auch praktisch in den Umbau einer Wohnung in Freiburg einbringen und so eine intensive Erfahrung mit dem Umgang von Innenräumen erhalten.

Um einen besseren Einblick in die Tätigkeit von Landschaftsarchitekten zu bekommen, entschied ich mich im März 2009 für einen Zeitraum von drei Monaten als freier Mitarbeiter bei Felix Holzapfel-Herziger Landschafts**architektur**+ in Hamburg zu arbeiten.
Die erfolgreiche Zusammenarbeit verlängerte sich durch diverse Wettbewerbserfolge und einigen Folgeaufträgen von Projekt zu Projekt, sodass aus drei Monaten ein dreiviertel Jahr wurde.

In dieser Zeit beschäftigte ich mich intensiv mit dem Umgang von Freianlagen und Plätzen, aber auch mit diversen privaten Gärten und der Gestaltung von öffentlichem Raum.
Neben den entwurflichen Mitteln der Landschaftsarchitektur eignete ich mir vor allem die technischen Möglichkeiten der Darstellung an. Insbesondere die virtuelle Darstellung in 3D und der anschliessenden Bearbeitung in Photoshop.

Die enge Kooperation mit anderen Architekten und Künstlern, speziell bei den Wettbewerben brachte einen weiteren interdisziplinären Austausch.

LANDSCHAFTS**ARCHITEKTUR+**

.Wohnen an der Thadenstraße, Hamburg
2. Durchgang, Beschränkter Einladungswettbewerb
mit a360 Architekten (Hamburg).

.Einheitsdenkmal, Berlin
2. Durchgang, Offener Realisierungswettbewerb
mit 040 Architekten (Hamburg).

.Forum :terra nova, Bergheim
Ankauf, Offener Realisierungswettbewerb
mit a360 Architekten und Christoph Janiesch (Hamburg).

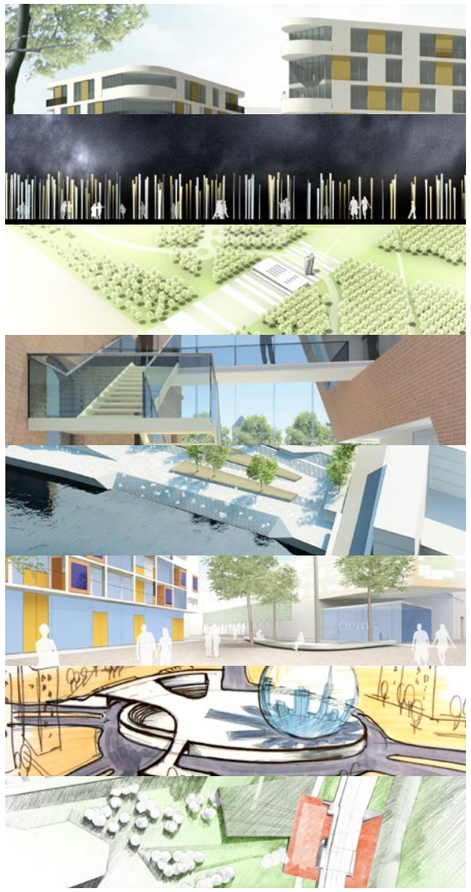
.Wasser- und Schifffahrtsamt, Kiel-Holtenau
1. Preis, Interdisziplinärer Realisierungswettbewerb
mit pbr Planungsbüro Rohling AG (Hamburg).

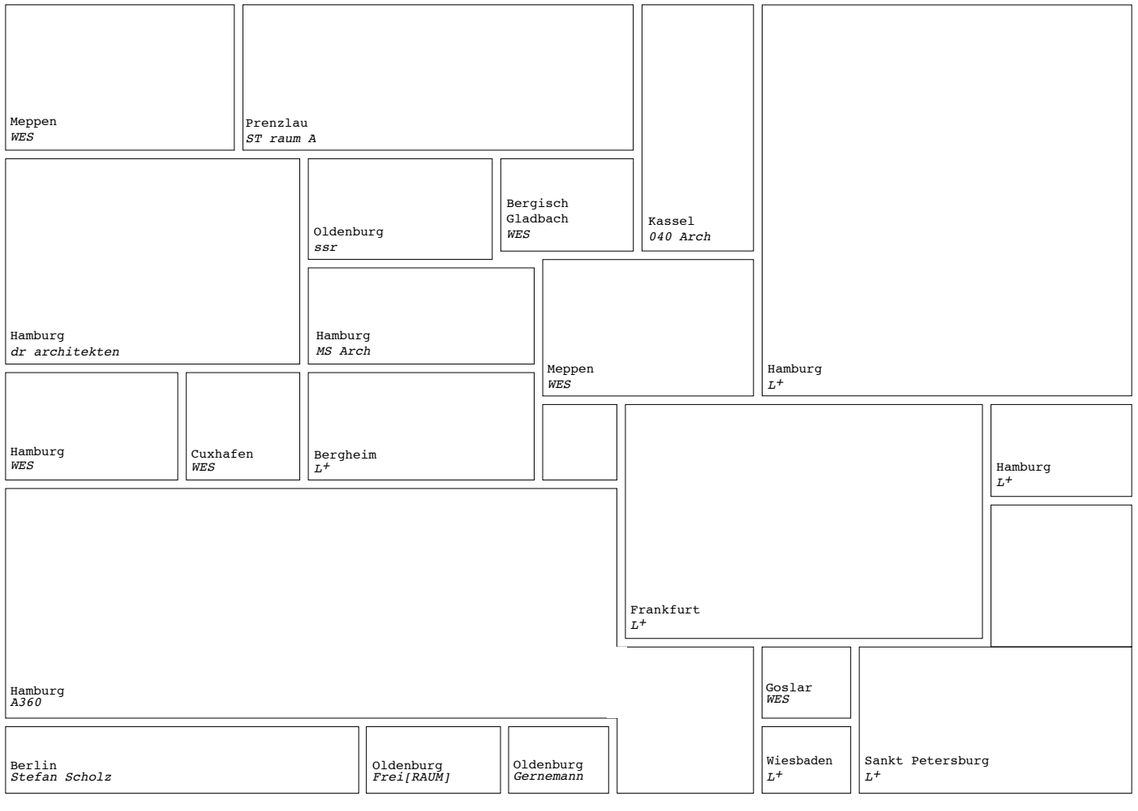
.Lohsepark auf der Hafencity, Hamburg
Beschränkter Realisierungswettbewerb
mit SSR, Christoph Janiesch und Berndt Jasper (Hamburg).

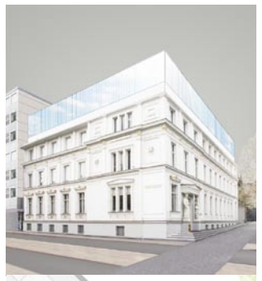
.Quartiersplatz Bahnhofsviertel, Oldenburg
Ankauf, Beschränkter Einladungswettbewerb
mit Roswitha Düsterhöft und SSR (Hamburg).

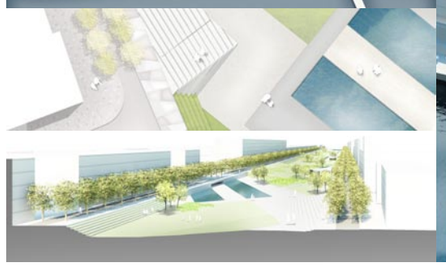
.Hamburger Platz, Sankt Petersburg
Geladener Workshop
mit 040 Architekten (Hamburg) und Larisa Tsvetkova (St. Petersburg).

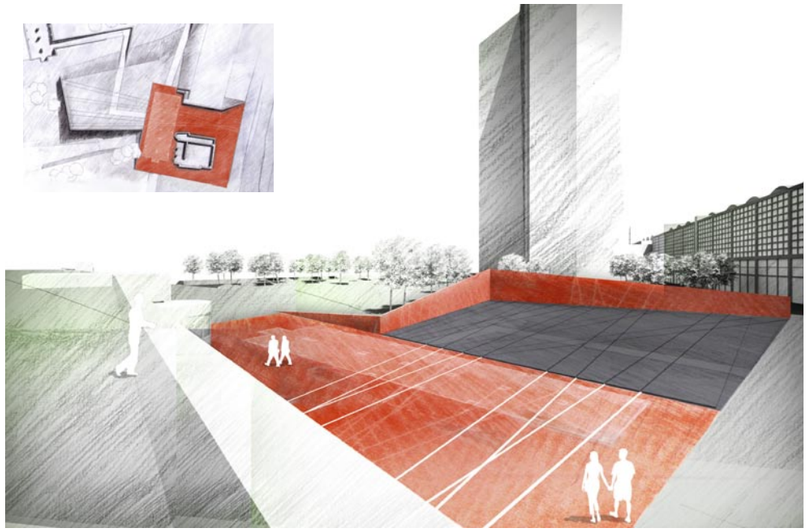
.Erinnerungsstätte an der Großmarkthalle, Frankfurt
2. Runde, Entscheidung im Januar 2010
mit Christoph Janiesch (Hamburg).

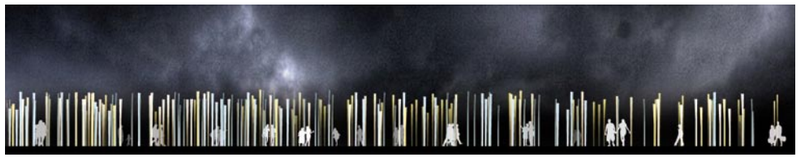












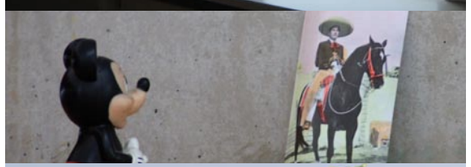
WEITERE **PROJEKTE**

.Nördliche Wallhalbinsel, Lübeck
Beschränkter Realisierungswetbewerb
für Klaus Theo Brenner Stadtarchitektur (Berlin)
mit Landschaftsarchitektur+ (Hamburg).

.qubing Messestand, OrgaTech 2008, Köln
Entwurf, Planung und Realisierung
mit Natascha Sanwald (München).

.Hildastraße 5, Freiburg
Umbau und Sanierung einer Wohnung
mit Fred Rolf (Freiburg).

.Trendbuch 2010, imm 2010, Köln
Gestaltung der Trends 2010
mit Natascha Sanwald (München).



.Zoo Eingang, Köln
Ideenwettbewerb, Entscheidung Februar 2010
mit Alessandro Alivesi und David Kasparek (Köln).

Ausstellung

.Der architektonische Raum, Köln 2007.

.QUBING, Messestand OrgaTech, Köln 2009.

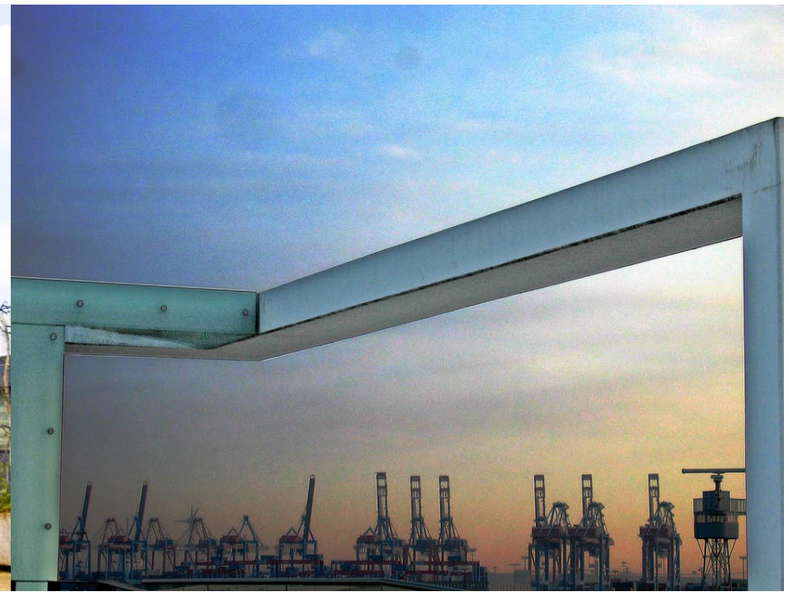
Interieur

.Making Off des Trendbuch für igm 2010 in Köln.

Innenraum

.Umbau am Beispiel des Badezimmers.

Architekturphotographie



©...justASK, Wien 2010

Daniel Sanwald | Lange Gasse 29/5 | 1080 Wien | p: 0699 106 21 255 | m: justASK@email.de